



**pld** – Pressedienst der  
Landeshauptstadt Düsseldorf

Herausgegeben vom  
Amt für Kommunikation  
Rathaus - Marktplatz 2

Postanschrift:  
Stadtverwaltung Amt 13  
Postfach 101120  
40002 Düsseldorf

0211/ 89-93131  
0211/ 89-94179

presse@duesseldorf.de  
www.duesseldorf.de/presse/

Redaktionsteam:  
mb - Michael Bergmann - 93107  
bla - Manfred Blasczyk - 93132  
bu - Michael Buch - 93134  
fri - Michael Frisch - 93115  
pau - Volker Paulat - 93101  
ks - Kai Schumacher - 93131  
arz - Dieter Schwarz - 93138

## Ehrengabe der Heine-Gesellschaft für Herta Müller

### Preisverleihung am 27. September im Savoy-Theater

Die Schriftstellerin Herta Müller wird in diesem Jahr mit der Ehrengabe der Heinrich-Heine-Gesellschaft ausgezeichnet. Die Laudatio hält Dr. Michael Naumann, Kulturstatsminister a.D. Die Feierstunde, zu der interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen sind, findet am Sonntag, 27. September, 11 Uhr, im Savoy-Theater statt.

Die Ehrengabe der Heine-Gesellschaft, die seit 1965 unregelmäßig verliehen wird, ist finanziell nicht dotiert. Sie besteht aus einer Bronzearbeit (Buchobjekt "Die Schere der Zensur") von Bert Gerresheim, dem Schöpfer des Düsseldorfer Heine-Monuments. Der Preis wurde Herta Müller von der Jury im Februar zugesprochen. In der Jurybegründung heißt es:

"Grenzüberschreitung und Spracherfahrungen, autobiographische Bedingungen, literarisches Experiment und Bildschöpfungen, demokratisches Bewusstsein und widerständiger Mut, Intelligenz und Beharrlichkeit zeichnen das poetische Werk von Herta Müller aus. Gerade durch die Intensität ihrer Darstellungen und die Verpflichtung, zugunsten der Erinnerung und innerhalb jener Grenzen besonders für die Schwachen eintreten zu müssen, trifft sie die Haltung des Dichters Heinrich Heine, der gleichzeitig ein Sachverwalter von Freiheit und Gerechtigkeit war."

Die Ehrengabe der Heinrich-Heine-Gesellschaft erhielten bisher:

Max Brod (1965)  
Hilde Domin (1972)  
Marcel Reich-Ranicki (1976)  
Martin Walser (1981)  
Peter Rühmkorf (1984)



- 2 -

Kay und Lore Lorentz (1989)

Sarah Kirsch (1992)

Tankred Dorst (1994)

Ruth Klüger (1997)

Bernhard Schlink (2000)

Dieter Forte (2003)

Alice Schwarzer (2006).

### **Herta Müller – Kurzvita**

Herta Müller wurde 1953 im deutschsprachigen rumänischen Banat geboren. Sie studierte an der Universität des Westens Timisoara Germanistik und rumänische Literatur. Vielbeachtet wurde ihr erstes Buch "Niederungen", das 1982 in Rumänien – wie alle Publikationen – nur in zensurierter Fassung erscheinen konnte. 1987 reiste Herta Müller in die Bundesrepublik Deutschland aus und lebt seitdem als freie Schriftstellerin in Berlin. Für ihr literarisches Werk wurde sie mit zahlreichen deutschen und internationalen Preisen ausgezeichnet. Ihr neuer Roman "Atemschaukel" (Hanser Verlag 2009) wurde soeben für die Shortlist zum Deutschen Buchpreis nominiert, der am 12. Oktober 2009 in Frankfurt verliehen wird.

"Atemschaukel" beschreibt in eindringlicher Weise ein fast unbekanntes Kapitel der europäischen Geschichte, den sowjetischen Gulag-Alltag. In vielen Gesprächen mit ihrem Schriftstellerkollegen Oskar Pastior und anderen Überlebenden der Lager hat die Autorin den Stoff gesammelt und eine eigene Sprache der Erinnerungsliteratur für die beschriebene Ungerechtigkeit und Unmenschlichkeit gefunden. "Ein atemberaubendes Meisterwerk" (Michael Naumann).

Der Eintritt zur Verleihung der Ehrengabe an Herta Müller im Savoy-Theater, Graf-Adolf-Straße 47, ist frei. Einlasskarten sind allerdings erforderlich und können an der Kasse des Heinrich-Heine-Instituts, Bilker Straße 12-14, abgeholt werden (dienstags bis sonntags 11 bis 17 Uhr,



Ehrengabe der Heine-Gesellschaft für Herta Müller

- 3 -

samstags 13 bis 17 Uhr). Weitere Infos im Heine-Institut, Telefon 0211.89-92902.

(arz)

**Anmerkung für die Redaktion:**

Zur Verleihung der Ehrengabe an Herta Müller am

**Sonntag, 27. September, 11 Uhr**, im Savoy-Theater, Graf-Adolf-Straße 47, sind Sie und Ihr Fotograf herzlich eingeladen. Weitere Infos im Heine-Institut, Telefon 0211/89-92902.